

ZENFERT 24 N
N 24
EU - DÜNGEPRODUKT

Hersteller: Lovochemie, a.s., Terežínská 57, 410 02 Lovosice, Tschechische Republik.

Händler:

Typenbezeichnung: PFC 1(C)(I)(a)(i) Festes anorganisches Einnährstoff – Makronährstoff - Düngemittel

Chemische und physikalische Eigenschaften:

Eigenschaft	Wert
Gesamtstickstoff als N in Gewichtsprozent	24
Nitratstickstoff als N in Gewichtsprozent	12
Ammoniumstickstoff als N in Gewichtsprozent	12
Partikeln 2 – 6,3 mm in Gewichtsprozent	min. 90
Partikeln kleiner als 1 mm in Gewichtsprozent	max. 3
Partikeln größer als 10 mm in Gewichtsprozent	0

Granulierter Dünger. Der Dünger hat helle grünliche Farbe.

Gefahrstoffverordnung: Duengemittel mit Ammoniumnitrat, Gruppe C II

Gehalt an Kontaminanten: Das Düngemittel erfüllt die Höchstwerte von Kontaminanten gem. der Verordnung (EU) 2019/1009

Einsatz:

ZENFERT 24 N ist ein oberflächenbehandelter körniger Stickstoffdünger mit einem ausgeprägten Gehalt an fein gemahlenem Zeolith, der dem Dünger einzigartige Eigenschaften verleiht. Es handelt sich um ein zuverlässiger universeller Stickstoffdünger mit einem ausgewogenen Verhältnis von Nitrat- und Ammoniumstickstoff, der in fast allen landwirtschaftlichen Kulturen eingesetzt werden kann. Der Dünger kann vor dem Pflanzen und für das nachträgliche Düngen während der gesamten Vegetationsperiode angewandt werden.

Zeolith wirkt sich positiv auf die physikalisch - chemischen Eigenschaften von Böden aus, insbesondere während seiner langfristigen wiederholten Verwendung. Das Mineral Zeolith bleibt nach dem Ausbringen des Düngers im Boden, wo es:

- Wasser bindet und es allmählich an die Pflanzen abgibt, wodurch das Wassermanagement in allen Bereichen während der Perioden mit ungleichmäßiger Niederschlagsverteilung verbessert wird;
- Bestandteil des Bodensorptionskomplexes wird und somit die Sorptionskapazität der Böden (vor allem leichter Böden) erhöht;
- eine effizientere Nutzung von Phosphor und Schwefel aus dem Boden und ausgebrachten Düngemitteln ermöglicht;
- Risikoelemente (Cd, Pb, Cr usw.) bindet und dadurch deren Aufnahme durch Pflanzen begrenzt, insbesondere unter Bedingungen erhöhter Mobilität von Risikoelementen (z. B. auf sauren Böden);
- Ammoniumstickstoff bindet und seine Umwandlung durch Nitrifikation verlangsamt. Der Dünger eignet sich daher auch zur Herbstdüngung, da die Stickstoffverluste durch Leckage in die Atmosphäre und ins Grundwasser reduziert werden.

Vorteile des Vorhandenseins von Zeolith in ZENFERT 24 N - Dünger bei wiederholter Anwendung
Regulierung des Wasserregimes im Bodenprofil und Steigerung der effizienten Wassernutzung durch Pflanzen
Günstiger Effekt auf die Verwendung von Nährstoffen aus Düngemitteln, insbesondere in Perioden / Gebieten mit ungleichmäßiger Niederschlagsverteilung
Zeolith wird ein Bestandteil des Bodensorptionskomplexes und erhöht dadurch die Sorptionskapazität von Böden
Es bindet Nährstoffe, die es während der gesamten Vegetationsperiode allmählich auf Pflanzen überträgt
Es reduziert das Austreten des Ammoniumstickstoffs in das Grundwasser und die Atmosphäre und ermöglicht es den Pflanzen, Stickstoff besser zu nutzen
Es bindet Schwermetalle (Cd, Pb, Cr usw.) und reduziert deren Anreicherung in Pflanzen
Es erhöht nicht den Säuregehalt des Bodens, es erhöht seine Pufferfähigkeit
Es hilft, die Bodenstruktur zu verbessern
Es wirkt sich positiv auf das Pflanzenwachstum und die Pflanzenentwicklung aus, erhöht die Erträge und verbessert die Produktionsqualität

Anwendung:

Kultur	N - Dosierung in kg/ha	Kultur	N - Dosierung in kg/ha
Ölpflanzen (Frühling)	250 – 400	Zwiebelgemüse und Hülsenfrucht	100 – 200
Getreide (Frühling)	250 – 350	Obstgärten	200 – 350
Winterkulturen - Herbst	150 – 250	Weinberge	150 – 300
Kartoffeln, Zuckerrübe	250 – 400	Strauchobst	150 – 200
Kreuzblütlergemüse	150 – 200		

Die angegebene Dosierung stellt die ungefähre Menge an Dünger dar, die für die Anwendung für eine bestimmte Kultur empfohlen wird. Die spezifische und Gesamtmenge müssen gemäß den örtlichen Bedingungen und den geltenden Gesetzen konkretisiert werden. Es wird empfohlen, Daten aus Boden- und Pflanzenanalysen oder andere Diagnosewerkzeuge zu verwenden.

Einstufung gem. der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Aquatic Chronic 3, H412

Gefahrenpiktogramme:

Entfällt.

Signalwort:

Entfällt.

Standardmäßige Gefahrenhinweise:

H412 – Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anweisungen zur sicheren Handhabung:

P262 – Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

P273 – Freisetzung in die Umwelt vermeiden (wenn sich nicht um beabsichtigten Zweck handelt).

P280 – Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit sanft entfernen. Weiter spülen.

P314 – Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P501 - Inhalt/Behälter entsprechend den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Gefährlicher Stoff: Ammoniumnitrat NH_4NO_3 , C 16 – 18 Alkylamine

Übersicht aller Bestandteile, die mehr als 5 % des Düngergewichts ausmachen:

Ammoniumnitrat CAS 6484-52-2 (CMC 1), Zeolith CAS 1318-02-1 (CMC 1)

Der Erwerb, die Einfuhr, der Besitz oder der Verwendung dieses Produkts durch die breite Öffentlichkeit ist durch die Verordnung (EU) 2019/1148 beschränkt. Alle verdächtigen Transaktionen und erhebliches Verschwindenlassen und Diebstähle sollten der zuständigen nationalen Kontaktstelle gemeldet werden.

Der Dünger fällt in den Geltungsbereich der Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen. Der Dünger erfüllt alle Anforderungen dieser Richtlinie, der Umgang mit diesem Dünger ist gemäß den Anforderungen dieser Gesetzgebung sicher und unterliegt keinen besonderen Anforderungen.

Der Dünger ZENFERT 24 N wurde im Zusammenhang mit seiner Inverkehrbringung in einem akkreditierten Labor auf Explosionsbeständigkeit getestet. Die Testergebnisse bestätigen, dass der Dünger explosionsbeständig ist. Weitere Informationen, einschließlich Fotodokumentation, sind auf Anfrage beim Düngemittelhersteller erhältlich.

Das Düngemittel fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 91/676/EWG des Rates zum Schutz der Gewässer vor Verschmutzung durch Nitrat aus landwirtschaftlichen Quellen. Das Düngemittel enthält Stickstoff und kann daher in gefährdeten Gebieten nur bedingt eingesetzt werden. Außerhalb des gefährdeten Gebiets kann der Dünger uneingeschränkt eingesetzt werden.

Zusätzliche oder ausführliche Informationen über die sichere Handhabung und die Umweltauswirkungen, einschl. Anweisungen zu Erste-Hilfe-Maßnahmen, sind im Sicherheitsdatenblatt des entsprechenden Düngemittels enthalten.

Transport und Lagerung:

Dünger für direkten Verbrauch wird frei in den höchstens 6 m hohen Haufen, die mind. 1 m voneinander angeordnet werden müssen oder in separaten Boxen gelagert. Die Haufen und Boxen müssen mit dem Namen des Düngers gekennzeichnet werden. Wenn eine Langzeitlagerung des Düngers vorgesehen ist, wird empfohlen, ihn dauerhaft mit einer Plane abzudecken oder verpackt zu lagern. In Big - Bags verpackter Dünger wird gestapelt bis zu max. 2 Big - Bags gelagert. Wenn die Düngerbeutel auf Paletten gelagert werden, ist eine Lagerung in maximal zwei Schichten zulässig. Der Dünger muss auf einem Boden mit undurchlässiger Oberfläche gelagert werden. Der Dünger muss vor direkter Sonneneinstrahlung und Strahlungswärme geschützt werden, da sonst das Granulat zerstört wird und der Dünger aushärtet.

Gewicht: 500/1000 kg netto, Schüttgut

Haltbarkeit: 24 Monate bei Lagerung in der unbeschädigten Originalverpackung und unter Lagerungsbedingungen

Datum der Herstellung: